

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 30 (1912)

Heft: 320

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6

2^{es} Semester 3

Ausland: Zuschlag des Postes

Es kann nur bei den Posten abonnieren werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt**Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Erscheint 4—2 mal täglich

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen HandelsdepartementAnnoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Pettizette (für das Ausland 35 Cts.)**Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages****Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Register du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Europäische Zuckertaxistik. — Japanische Handelsflotte. — Moratorien in Serbien und Bulgarien. — Neue Banknoten. — Nouveaux billets de banque. — Postlehrstellen. — Places d'apprentissage postaux. — Bundesamt für Sozialversicherung. — Office fédéral des assurances sociales. — Internationales Postgutverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle**Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti**

Mit Bewilligung der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird anmit dem Inhaber der nachfolgenden vermissten, abhanden Schuldurkunden:

1) Kaufschuldbrief für Fr. 64, auf Eduard Huber, Abrahams sel. Sohn, Zimmermann, von Oberwinterthur, wohnhaft gewesen im Oberdorf-Mönchaltorf, zugunsten von Simon Seligmann Weil, in Ober-Illnau und Bertold Sammel Göggenheim, in Riedikon-Uster, d. d. 18. November 1890; letzter bekannter Schuldner: Der ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: Die ursprüngliche; letzte bekannte Gläubigerin: Die ursprüngliche.

2) Kaufschuldbrief für Fr. 90, auf Eduard Huber, Abrahams sel. Sohn, Zimmermann, von Oberwinterthur, wohnhaft gewesen im Oberdorf-Mönchaltorf, zugunsten von Heinrich Schlumpf, Schuhmacher, wohnhaft gewesen in Mönchaltorf, nunmehr Grünasse 12, in Zürich III, d. d. 10. Dezember 1888; letzter bekannter Schuldner: Der ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: Der ursprüngliche; oder wer sonst über dieselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorbandensein der Schuldtiltel Anzeige zu machen, da sonst dieselben als nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würden. (W 219^o)

Uster, den 23. September 1912.

Im Namen des Bezirksgerichtes
Der Gerichtsschreiber i. V.; Dr. C. Obrist.

Infolge gestelltem Gesuche der Volksbank in Hochdorf, Filiale Luzern, namens der nachbenannten Titelleigentümer, werden hiermit, weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorweisung aufgerufen, folgende Titel:

1) Kassaschein Nr. 50619, ausgestellt von der Volksbank Hochdorf, Filiale Luzern, lautend auf Kasimir Bachmann, des Ludwig sel., von Winikon, haltend auf 1. Januar 1912 Fr. 169.68.

2) Kassaschein Nr. 50479, ausgestellt von obiger, lautend auf Frau Katharina Fellmann, geb. Fischer, von Dagmersellen, haltend auf 9. September 1912 Fr. 237.85.

3) Gutschein Nr. 50947, ausgestellt von obiger, lautend auf Johann Kronenberg, des Anton, Bäckers, von Dagmersellen, haltend auf 4. Januar 1912 Fr. 49.12.

Allfällige derzeitige Inhaber der obgenannten Titel werden daher aufgefordert, diese binnen 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Gerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst dieselben totgerufen und kraftlos erklärt würden. (W 299^o)

Luzern, den 16. Dezember 1912.

Der Gerichtspräsident: J. Burri.

Infolge gestelltem Gesuche der Volksbank in Luzern, namens Giosuè Galli, Baumeister, Luzern, wird hiermit, weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorweisung aufgerufen: Depositschein Nr. 960, auf Volksbank in Luzern, haltend Fr. 1500, angegangen den 5. Oktober 1911, verziertlich à 4 $\frac{1}{2}$ %, lautend auf den Namen von Giosuè Galli.Ein allfälliger derzeitiger Inhaber des obgenannten Titels wird daher angefordert, diesen binnen 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Gerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst dieselben totgerufen und kraftlos erklärt würde. (W 300^o)

Luzern, den 16. Dezember 1912.

Der Gerichtspräsident: J. Burri.

Es wird vermisst:

Altgut von Fr. 330, baftend auf Meinrad Bürch's Hausanteil und Matteli in Oberwil und errichtet den 12. Oktober 1869, Vorgang Fr. 530.13.

Der allfällige derzeitige Inhaber dieser Gült wird an hand von Art. 870 Z. G. B. und Art. 158 E. G. hiezu anmit aufgefordert, dieselbe binnen Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, unterfertigter Amtsstelle vorzulegen, widrigfalls die Kraftlosklärung genannten Werttitels erfolgt. (W 301^o)

Sarnen, den 27. November 1912.

Der Kantonsgerichtspräsident: Seiler.

Par jugement du 21 octobre 1912, le tribunal de première instance de Genève a ordonné au détenteur inconnu du certificat de dépôt, au porteur, de la Banque populaire genevoise n° 896, au capital de dix mille

Abonnements:

Schweiz: un an. Fr. 6

2^{es} Semestre 3

Etranger: Plus frais de port

On s'abonne exclusivement aux offices postaux

Prix du numéro 15 Cts.

Redaktion und Administration

im Eidgenössischen Handelsdepartement

Redaction et Administration

au Département fédéral du commerce

Regie des annonces:**HAASENSTEIN & VOGLER**

Prix d'insertion: 25 Cts. la ligne (pour l'étranger 35 Cts.)

Parat 1 à 2 fois par jour**10 francs et 4 %****de la date de dépôt et****de la date de publication****de la date de dépôt et**

des Reingewinns muss nach Beschluss der Generalversammlung zur Aufwendung des Reservefonds, sowie für die Interessen der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen verwendet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das einbezogene Kapital und der Reservefonds. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von wenigstens drei Mitgliedern, der Aufsichtsrat und der Verwalter. Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Präsident und ein zweites Mitglied des Verwaltungsrates führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

19. Dezember. Unter dem Namen Verein für ein Fürsorgeheim bildete sich mit Sitz in St. Gallen ein Verein zum Zwecke, jungen, schutzbedürftigen Mädchen in einem unter der Kontrolle des Vereins geführten Fürsorgeheim für längere oder kürzere Zeit Aufnahme zu gewähren. Die Statuten datieren vom 5. Juli 1912. Mitglied des Vereins kann jede physische oder juristische Person werden, welche sich den statutarischen Bestimmungen unterzieht und einen jährlichen Beitrag leistet, welcher für physische Personen Fr. 5 und für Vereine und Corporationen Fr. 20 beträgt. Der Anstritt steht jedem Mitgliede gegen eine dreimonatliche Voranzeige jeweils auf Ende eines Kalenderjahres frei, unter Verzicht auf jeden Anspruch am Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: 1) Die Generalversammlung; 2) das Fürsorgeheim-Komitee, und 3) die Rechnungsrevisoren. Das Komitee besteht aus 7—11, z. Z. aus sieben Mitgliedern, von denen je zwei für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift führen. In die Kommission wurden gewählt: Dr. Wilhelm Fässler, Advokat, Präsident; Frau Wwe. Josephine Winterhalter-Eugster, Vizepräsidentin; Alfred Winterhalter, Kassier; Frau Wwe. Charlotte Saner-Müller, Frau Sophie Lutz-Weibel, Frau Fides Riklin-Grütter und Georg Scherrer; alle in St. Gallen.

20. Dezember. Unter der Firma Sennhüttengenossenschaft Dorf Benken besteht mit Sitz in Benken eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes, von unbeschränkter Dauer. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 22. September 1912. Die Genossenschaft beweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbeträger einer Käserei oder durch Verkauf an einen Uebernehmer. Zu diesem Zwecke übernimmt die Genossenschaft das Käsereianwesen der bisherigen Sennerei, bzw. Sennhüttengesellschaft Dorf Benken in Benken. Genossenschafter ist derjenige, welcher der Sennhüttengesellschaft Dorf Benken bei der Gründung beigetreten oder später bei einer Versammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine daran Bezug nehmende Beiträtskündigung unterzeichnet hat, sowie der Gesellschaftskasse das übliche Eintrittsgeld von Fr. 500 entrichtete. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Versammlung. Die Jahresbeiträge, welche von den Mitgliedern der bisberigen Sennhüttengesellschaft einbezahlt worden sind und beim Uebergang an die nun benannte Genossenschaft nicht rückvergütet werden, partizipieren in erster Linie nach den Passiven am Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschafter dürfen bei einer Busse von Fr. 200 pro Semester ihre Milch nicht in andere Sennhütten tragen, anmessen, oder zum ausmessen verkaufen. Für Nichtmitglieder, welche Milch in die Hütte tragen, bestimmt ein von der Genossenschaftsversammlung aufzustellender Milchlieferungsvertrag das Nähere. Die Genossenschafter haben die Pflicht, ihren Rechtsnachfolgern im Liegenschaftsbesitz, sowie allfälligen Nutzniessern, den Beitritt zur Genossenschaft, bzw. die Milchlieferung in die Käserei vertraglich zu überbilden, und es bleiben die Genossenschafter bleibt der Genossenschaft unbedingt haftbar. Doch ist bei allfälliger Heubauführung oder Grasätzung die eigene Bereitung von Molkereiprodukten für den betreffenden Sennhüttener gestattet. Milchauftrennen ist jedoch unter allen Umständen gänzlich untersagt. Nichteinhaltung dieser Bestimmungen verwirkt eine Busse von Fr. 500. Wenn Liegenschaften eines Genossenschafters an mehrere neue Besitzer übergehen, so kann nur derjenige, welcher die Hauptliegenschaft übernimmt, ohne eine Eintrittssteuer zu bezahlen, in die Rechte des früheren Besitzers elntretet und Mitglied der Genossenschaft werden. Geht jedoch eine Liegenschaft an zwei oder mehr direkte Erben über, so kann jeder derselben ohne weiteres der Genossenschaft beitreten. Sollte jedoch eine solche Teiliegenschaft an einen Nichtgenossenschafter übergeben, so bleibt es der Genossenschaft vorbehalten, die Eintrittssteuer noch zu verlangen, wenn der neue Eigentümer der Genossenschaft beitreitt. Rechte oder Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft dürfen ohne Beschluss der Versammlung nicht übertragen werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, durch Ausschluss oder Tod des Genossenschafters. Im letzteren Falle böhrt die Mitgliedschaft mit allen Rechten und Pflichten auf. Es können aber die Rechtsnachfolger in diese Rechte und Pflichten eintreten, und haben innerst 3 Monaten der Genossenschaft eine schriftliche Erklärung abzugeben, ob sie von diesem Rechte Gebrauch machen wollen oder nicht. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Genossenschafter auf Ende eines Rechnungsjahres und nach vorher erfolgter amtlicher Kündigung gegen ein Austrittsgeld von Fr. 500 frei. Kündigungsfrist 3 Monate. Ein Genossenschafter kann gemäss Art. 685 O. R. ausgeschlossen werden und verliert in diesem Falle allen und jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, kann aber bei ungünstiger Geschäftslage zur Zahlung eines Austrittsgeldes verpflichtet werden, das durch ein Schiedsgericht festgestellt wird. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungscommission. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern und wird von der Hauptversammlung auf die Dauer von drei Jahren und zwar auf den 1. Januar gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Kassier. Sämtliche Genossenschafter haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft Drittpersonen gegenüber persönlich und solidarisch. In den Vorstand werden gewählt: Alois Gmür, von Amden, Präsident; Alois Kühne, von Benken, Kassier, und Albert Thrier, von Benken, Aktuar; alle in Benken.

Kolonial- und Mercerie waren, etc. — 20. Dezember. Eintragung von Amteswegen auf Grund von Art. 26, Abs. 2 bündesrätliche Verordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma B. Thüer-Schönböhr in Gossau ist Josef Beat Thüer-Schönböhr, von Altstätten, wohnhaft in Gossau, Kolonial-, Mercerie- und Bürstenwaren. Zur Quelle.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Coiffiez. — 19. Dezember. Die Firma Karl Trabhardt in Davos-Platz, Herren- und Damencoiffeurgeschäft (S. H. A. B. Nr. 107 vom 26. April 1912, pag. 747), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen, 19. Dezember. Die Firma Reinigungsinstitut Davos J. Sittig in Davos (S. H. A. B. Nr. 206 vom 19. August 1911, pag. 1404), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

Badanstalt, etc. — 20. Dezember. Die Firma Eugen Vecellio in Chur, Badanstalt und alkoholfreies Restaurant (S. H. A. B. Nr. 117 vom 11. Mai 1911, pag. 795), wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1912, 18. Dezember. Unter der Firma Wassergesellschaft Müslen-Muntwil hat sich mit Sitz in Birmenstorf eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, im Hof Müslen-Muntwil eine Wasserversorgung mit Hydrantenleitung zu erstellen und zu unterhalten. Die Statuten sind am 5. Oktober 1912 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmeheschluss der Generalversammlung und durch Unterzeichnung der Statuten. Jedes Mitglied kann austreten, wenn es seinen Anteil Gesellschaftsschulden bezahlt. Solche Mitglieder, welche der Genossenschaft zwanzig Jahre lang angehört haben und welche ihre Banten veräußert haben und zum Ersatz ein neues handlungsfähiges Mitglied stellen, können ohne weiteres austreten. Der Austritt ist schriftlich dem Vorstand anzuziegen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das vorhandene Gesellschaftsvermögen. In zweiter Linie haftet jedes Mitglied bis auf den Betrag von Fr. 500 (fünfhundert Franken). Eine weitere Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Mitglieder, die kein Wasser beziehen, können, wenn der Wasserzins nicht anreicht, zur Deckung der Verbindlichkeiten, zur Zahlung eines angemessenen Beitrages verhahen werden. Mitglieder, die im Hof Müslen-Muntwil Häuser haben, sind verpflichtet, in ordnungsgemäßer Weise das Wasser zu abonnieren und zu bezahlen; wenn sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen, so müssen sie den Wasserzins gleichwohl bezahlen. Bau und Erweiterung des Werkes wird der Hauptsache nach bestritten aus Darlehen. Verzinsung, Betrieb und Amortisation soll aus den Wasserzinsen bezahlt werden. Direkte Beiträge können von den Mitgliedern nur dann verlangt werden, wenn die genannten Erträge zur Schuldentilgung nicht ausreichen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungskommission. Der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führt der Präsident mit einem andern Mitgliede des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Gottfried Notter, Landwirt; Aktuar ist Heinrich Notter, Landwirt; Kassier ist Kaspar Zehnder, Landwirt; alle von und in Birmenstorf.

Bezirk Rheinfelden

19. Dezember. Die Milchgenossenschaft Wallbach mit Sitz in Wallbach (S. H. A. B. 1912, pag. 211) bat in ihrer Generalversammlung vom 7. Juli 1912 die Statuten revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Änderungen getroffen: Die Firma lautet nun mehr Milch-Genossenschaft Wallbach. Die Genossenschaft besteht aus Milchproduzenten von Wallbach und Umgebung behufs Wahrung und möglichster Förderung ihrer Interessen. Zweck der Genossenschaft ist bestmögliche Verwertung der Milch. Die Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes Nordwestschweizerischer Milch- und Käseriegenossenschaften und verpflichtet sich zur genauen Beachtung der in den Verbandsstatuten enthaltenen Bestimmungen, sowie der Beschlüsse der Delegiertenversammlungen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Milchproduzent von Wallbach und Umgebung werden, der von der Generalversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des sog. Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge, dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Angeschlossen können solche Mitglieder und Lieferanten werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Ueberdies haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Verbandsdelegierten. Der aus 5 bis 9 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Impresa di costruzioni. — 1912, 20. Dezember. Cirillo Ponti, di Antonio, da Salorin, Pietro Aliverti, fu Angelo, da Caslino al Piano (prov. di Como), entrambi domiciliati in Bellinzona, hanno costituito, a datore dalla sua inscrizione al registro di commercio, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale Ponti e Aliverti, con sede in Bellinzona. Impresa di costruzioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1912, 19. Dezember. Dans sa séance du 29 novembre 1912, le Conseil d'état du canton de Vaud a nommé directeur de la Banque Cantonale Vaudoise, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 février 1911), Ferdinand Virieux, conseiller d'état, à Lausanne, en remplacement de Lucien Décopet, décédé.

19. Dezember. Dans leur assemblée générale du 17 décembre 1911, les actionnaires de la Garde Meubles S. A., société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 janvier 1911), ont décidé la dissolution de la société. La liquidation étant actuellement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Bureau de Vevey

Hôtel, etc. — 19. Dezember. Le chef de la maison L. Reiss, à Vevey, est Ludwig, fils de Wilhelm Reiss, de Hausehester (Gd. Duché de Bade), domicilié à Vevey. Exploitation de l'Hôtel et Café-Brasserie du Simplon. Rue de la Poste n° 6.

20. Dezember. Sous la raison sociale Société Immobilière de Chernex (Montreux), il a été créé une société anonyme, dont le siège est dans la commune du Châtelard. Son but est l'achat et la vente d'immeubles bâtis ou non bâtis et la construction de bâtiments, en un mot, toute opération revêtant le caractère immobilier. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de soixante-dix mille francs (Fr. 70,000), divisé en cent quarante actions de cinq cents francs chacune, au porteur, entièrement versé. Les publications de la société seront faites dans la «Feuille d'avis de Montreux». La société est représentée vis-à-vis des tiers par les signatures du président et du secrétaire du conseil d'administration; elle est engagée vis-à-vis des tiers par leur signature collective. Le président du conseil d'administration est Louis Jaccoud, de Chexbres, propriétaire, à Clarens. Le secrétaire du conseil d'administration est Ernest Mayor, du Châtelard, propriétaire, aussi à Clarens. Les statuts ont été adoptés en séance du 16 décembre 1912.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1912, 12. Dezember. La Société anonyme de la fabrique d'horlogerie Louis Audemars, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 22 aout 1899,

n° 269, et 26 février 1906, n° 74), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 10 décembre 1912. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Draperie, etc. — 16 décembre. La société en nom collectif Bloch frères, draperie et nouveautés, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1910, n° 171), est dissoute ensuite du décès de l'associé Constant Bloch. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle raison «Félix Bloch».

Le chef de la maison Félix Bloch, à La Chaux-de-Fonds, est Félix Bloch, du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Draperie et nouveautés. Rue de la Balance n° 13. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société «Bloch frères», radiée.

Horlogerie, etc. — 17 décembre. La société en nom collectif L. Rueff & frère, horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 mai 1896, n° 133), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Léopold Rueff», à La Chaux-de-Fonds.

Le chef de la maison Léopold Rueff, à La Chaux-de-Fonds, est Léopold Rueff, de Lyon, à La Chaux-de-Fonds. La maison reprend l'actif et le passif de la société «L. Rueff et frères», qui est radiée. Horlogerie, huiles et graisses. Rue du Parc n° 94.

Marbrier. — 17 décembre. La raison Vincent Merzario, sculpteur et marbrier, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 28 décembre 1887, n° 119), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Horlogerie. — 17 décembre. La maison E. Ersbacher, fabrication et commerce d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 juillet 1899, n° 223), donne procuration à Ernest Schlenker, de Schwenningen, à La Chaux-de-Fonds.

Horlogerie. — 18 décembre. Le chef de la maison J. Gumuchian, à La Chaux-de-Fonds, est Jean Gumuchian, de Césarée (Turquie), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Commerce et exportation d'horlogerie. Rue du Parc n° 16.

Genf — Genève — Ginevra

Représentation commerciale. — 19 décembre. La raison M. Raymond, représentation commerciale, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 août 1900, page 1155), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

19 décembre. Par acte passé devant M^e Louis Gandy, notaire, à Genève, le 12 décembre 1912, il a été constitué, sous la raison de Société Immobilière rue Jean Charles n° 3, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Le siège de la société est en la commune des Eaux-Vives, Rue Jean Charles n° 3. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de quarante-deux mille francs (fr. 42,000), et est divisé en 84 actions de fr. 500 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou trois membres, nommés pour six ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne, ou si trois administrateurs sont en charge par la majorité de ceux-ci ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur, dans ce cas, d'un extrait de registre en bonne forme. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période triennale, l'administration est confiée à un seul administrateur, qui est François Rubin, aux Eaux-Vives.

Automobiles. — 19 décembre. Le chef de la maison Meynet-Foudral, à Chêne-Bougeries, commencée le 10 novembre 1912, est Madame Clémence Meynet, née Foudral, de Genève, domiciliée à Chêne-Bougeries. Représentation commerciale automobile, avec sous-titre: «Agence Suisse Automobile Genève ou Agence Automobile Suisse Genève». 116, Route de Chêne. La maison confère procuration à John Meynet, à Chêne-Bougeries. Suivant inscription faite au registre des régimes matrimoniaux, en date du 5 mars 1912, il est intervenu entre la titulaire et son époux John Meynet, un acte juridique au sujet des apports de l'épouse.

Représentant de commerce. — 19 décembre. Inscription d'office en vertu de décision du Conseil fédéral, sur recours du 14 décembre 1912:

Le chef de la maison A. Augsburger, à Plainpalais, est Gustave-Arnold Augsburger, de Langnau (Berne), domicilié à Plainpalais. Représentation de commerce. 7, Rue des Rois.

19 décembre. La société anonyme dite Ciments et Chaux de la Méditerranée, société anonyme par actions, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 avril 1911, page 652), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 19 décembre 1911, voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Dezember 1912

Première quinzaine de décembre 1912 — Prima quindicina di dicembre 1912

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

21643—21697

Nr. 21643. 27. November 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Eispickel. — A. Hupfau, Einsiedeln (Schweiz).

Nr. 21644. 27. November 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1490 Muster. — Stickereien. — Reichenbach & C^o A.-G., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21645. 28. November 1912, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2995 Muster. — Baumwollstickereien. — Charles Seelig & C^o, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21646. 2. Dezember 1912, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Kettenglied für Transportketten. — Maschinenbau-Werkstätte Herzogenbuchsee, Herzogenbuchsee (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Nr. 21647. 2. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1197 Muster. — Stickereien. — Wirth & C^o, Bühler (Schweiz).

Nr. 21648. 3. Dezember 1912, 9 Uhr a. — Ouvert. — 2 modèles. — Machine à fraiser les noyures; machine à tailler les pignons coulants. — Fabrique de Machines «Mikron» S. A., Madretsch (Suisse).

Nr. 21649. 3. Dezember 1912, 9 Uhr a. — Versiegelt. — 760 Muster. — Stickereien. — Labhard & C^o, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21650. 3. Dezember 1912, 3 Uhr p. — Offen. — 5 Modelle. — Hut, Sockel und Griffen für elektrische Heizöfen. — J. Wegmann, Oberburg b. Burgdorf (Schweiz).

Nr. 21651. 3. Dezember 1912, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 8 Muster. — Spiele mit Reklame-Aufdruck. — Julius Kunz, Dietikon (Schweiz).

Nr. 21652. 3. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 189 Muster. — Stickereien. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21653. 30. November 1912, 2 Uhr p. — Offen. — 10 Muster. — Briefbogen; Mehlpreislisten für Wiederverkäufer; Bestellkarten für Grossisten; Doppelbestellkarten; Fakturen. — Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptthal (Schweiz).

Nr. 21654. 2. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Bettflasche. — Metallwarenfabrik Niederrohrdorf Egloff & C^o, Niederrohrdorf (Schweiz).

Nr. 21655. 4. décembre 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Armature pour tampons de décalquage. — E. Meyer-Tieche, Biel (Suisse).

Nr. 21656. 20. November 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Kalandrische Schreibunterlage. — Richard Kopiezek, Romanshorn (Schweiz).

Nr. 21657. 29. November 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zur Befestigung von Besenstielen. — Hans Reinhardt Möckel, Hartmannsdorf b. Zwickau i. Sa. (Deutschland). Vertreter: Adolf Hollinger, Maghiso.

Nr. 21658. 3. décembre 1912, 11 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Ceinture. — Och frères, Genève (Suisse).

Nr. 21659. 4. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Peitschenpuffer an Webstühlen. — Gottlieb Lier, Siebenen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Nr. 21660. 4. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 142 Muster. — Gestickte Vorhänge. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21661. 5. décembre 1912, 12 h. m. — Ouvert. — 2 modèles. — Protège-semeilles pour chaussures de ski. — Manufacture d'Articles de sport Aspor S. A., Genève (Suisse).

Nr. 21662. 5. Dezember 1912, 4½ Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Katalog. — E. Leopold-Born, Thun (Schweiz).

Nr. 21663. 5. décembre 1912, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvements de montres. — Fabriques d'horlogerie Thommen S. A., Waldenburg, Waldenburg (Bâle-Campagne, Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Nr. 21664. 5. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 500 Muster. — Mechanische Weißstickereien. — Grauer-Frey, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21665. 5. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Briefpapiernappe. — Galli-Müller, Lugano (Schweiz). Vertreterin: Lévaillant Patentanwalt & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Nr. 21666. 6. décembre 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 69 dessins. — Parquets. — Parquerie d'Aigle, Aigle (Suisse).

Nr. 21667. 4. Dezember 1912, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Pneumatik. — Vereinigte Hanschlauch- und Gummiwaren-Fabriken zu Gotha Aktien-Gesellschaft, Gotha (Deutschland). Vertreter: Ebinger & Isler, Zürich.

Nr. 21668. 4. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1315 Muster. — Schiffstickereien; Handstickereien; Kettenstich. — E. W. Bodenmann, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21669. 6. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 941 Muster. — Stickereien. — Zürcher & Seiler, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21670. 7. Dezember 1912, 8½ Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Einrichtung zur Erreichung von Vor- und Rückwärtsbewegung der Trommel von Waschmaschinen. — Daniel Frech, Baden (Schweiz).

Nr. 21671. 7. décembre 1912, 6½ h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Régulateurs. — A. Matthey-Jaquet, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Maihely-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 21672. 7. décembre 1912, 6½ h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés. — Doxa Watch Factory, Georges Ducommun, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 21673. 7. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Tintenlöscher, Salzgefäß, Aschbecher, Schreibzeug, Aschbecher mit Schlitzen, in Holzschnitzerei. — Ad. Schild, Brienz (Schweiz).

Nr. 21674. 7. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 49 Modelle. — Möbel für Schlafzimmer; Einzelmöbel. — Heinrich Luthiger, Zug (Schweiz).

Nr. 21675. 9. décembre 1912, 5 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Portecigarettes ou -cigares. — Arnold Montandon, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 21676. 9. décembre 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Etrier pour fixation de ski; mâchoire pour fixation de ski. — Manufacture d'Articles de Sport Aspor S. A., Genève (Suisse).

Nr. 21677. 10. Dezember 1912, 9½ Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Schlittenkufen mit Mechanik für Räderfuhrwerke. — Bend. Iseli, Jegenstorf (Schweiz).

Nr. 21678. 10. Dezember 1912, 10½ Uhr a. — Versiegelt. — 1 Muster. — Telefon-Verzeichnis. — Jakob Wäckerlin, Interlaken (Schweiz).

Nr. 21679. 7. Dezember 1912, 6½ h. p. — Ouvert. — 1 dessin. — Papiers pour réclame. — A. Matthey-Jaquet, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 21680. 10. décembre 1912, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Montres de toutes grandeurs et épaisseurs. — Fabrique d'horlogerie Seeland S. A., Madretsch (Suisse).

Nr. 21681. 10. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schirm- und Spazierstocksenschloss. — Franz Höller, Wettingen (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Nr. 21682. 10. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 121 Muster. — Stickereien. — Otto Alder & C^o, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21683. 10. Dezember 1912, 3 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Schuhe. — Rob. Egli, Bäretswil (Zürich, Schweiz).

Nr. 21684. 11. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 302 Muster. — Stickereien. — Krower & Tyberg, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21685. 11. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1560 Muster. — Stickereien. — Reichenbach & C^o A.-G., St. Gallen (Schweiz).

Nr. 21686. 12. décembre 1912, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Fond décoré pour boîtes de montres. — F. E. Roskopf & C^o, Genève (Suisse).

Nr. 21687. 13. Dezember 1912, 9½ Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Futterapparat für Vögel. — Emil Baumgartner, Hasle b. Burgdorf (Schweiz).

- Nr. 21688. 12. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Bett-Taschenchaube. — Metallwarenfabrik Niederröhrdorf Egleff & Co, Niederröhrdorf (Schweiz).
- Nr. 21689. 1. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Lokal-Taschenfahrplan von Rorschach — Julius Ach, Rorschach (Schweiz).
- Nr. 21690. 10. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 522 Muster. — Stickereien: Weißwaren und Spezialitäten. — Walter Kapp & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 21691. 13. Dezember 1912, 1 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Rondelle lumineuse destinée à être appliquée aux boutons électriques; plaque lumineuse destinée à être appliquée aux serrures. — Louis Grisel, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 21692. 13. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 32 Muster. — Stickereien. — Guggenheim, Fürst & Cie, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 21693. 13. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 923 Muster. — Stickereien. — Leumann, Boesch & Co, Kronbühl b. St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 21694. 13. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 212 Muster. — Stickereien. — Rappolt & Co A. G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 21695. 14. Dezember 1912, 11 h. a. — Ouvert. — 3 modèles. — Mouvements et parties de mouvements de montres. — Albert Scherz, St. Imier (Suisse).
- Nr. 21696. 14. Dezember 1912, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Futteral zum Ueberziehen von Schokoladenrollen. — Alfred Marx, Zürich (Schweiz).
- Nr. 21697. 14. Dezember 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 436 Muster. — Stickereien. — Töbler, Rohner & Co, Rheineck (Schweiz).
- Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni**
- Nr. 9135. 20. November 1902, 7½ h. p. — (III^e période 1912/1917). — 126 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés, articles de bijouterie, médailles. — Huguenin frères & Co, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 9 décembre 1912.
- Nr. 9145. 24. November 1902, 10½ h. a. — (III^e période 1912/1917). — 188 modèles (sur 5). — Calibres de montres de poche. — Charles Hahn & Cie, Le Landeron; et Rhettis Watch Co, Eggimann frères, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 5 décembre 1912 (2) et du 14 décembre 1912 (1).
- Nr. 9149. 25. November 1912, 8 h. p. — (III^e période 1912/1917). — 3 modèles. — Cadre de pièces d'horlogerie. — Paul Bittisheim, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 5. December 1912.
- Nr. 9150. 27. November 1902, 8 h. p. — (III^e période 1912/1917). — 1 modèle. — Couvre-rochet pour montre Roskopf. — Société horlogère Reconvillier, Reconvillier (Suisse). Mandataire: A. Waller, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 10. December 1912.
- Nr. 9180. 9. Dezember 1902, 11 Uhr a. — (III. Periode 1912/1917). — 2 Modèle. — Hölzerne Fasshahnen. — Wilh. Spiegelberg, Wettingen (Schweiz); registriert den 3. Dezember 1912.
- Nr. 9330. 10. Februar 1903, 6½ h. p. — (III^e période 1913/1918). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Hoirie C. Husson, Genève (Suisse). Mandataire: E. Immer-Schneider, Genève; enregistrement du 12. December 1912.
- Nr. 14723. 25. October 1907, 8 h. p. — (II^e période 1912/1917). — 1. modèle. — Etendeur pour stores. — Ernest Joly, Clarens (Suisse); enregistrement du 10. December 1912.
- Nr. 14730. 26. October 1907, 10½ Uhr a. — (II. Periode 1912/1917). — 25 Muster. — Packungen für Esswaren und Getränke. — «Merkur» Schweizer Chocoladen- & Colonialhaus, Olten (Schweiz); registriert den 4. Dezember 1912.
- Nr. 14777. 9. November 1907, 7 h. p. — (II^e période 1912/1917). — 1 modèle. — Calibre de montres. — Société Horlogère de Porrentruy, Porrentruy (Suisse); enregistrement du 5. December 1912.
- Nr. 14779. 11. November 1907, 8 Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Modell. — Kleinschreinerei-Gegenstand mit Schmitzerei. — Gebr. Klein & Co, Meiringen (Schweiz); registriert den 14. Dezember 1912.
- Nr. 14785. 13. November 1907, 7½ h. p. — (II^e période 1912/1917). — 2 modèles. — Fond et cuvette de boîtes de montres décorés. — S. A. de la Fabrique Louis Roskopf, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 4. December 1912.
- Nr. 14795. 13. November 1907, 5¼ Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Modell. — Flasche für Kopfwasser. — Emil Liechti, Bern (Schweiz). Vertreter: Dr. L. Maisch, Bern; registriert den 6. Dezember 1912.
- Nr. 14796. 13. November 1907, 5¾ Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Muster. — Reklameblatt für Kopfwasser. — Emil Liechti, Bern (Schweiz). Vertreter: Dr. L. Maisch, Bern; registriert den 6. Dezember 1912.
- Nr. 14797. 16. November 1907, 2½ Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Muster. — Etikette für eine Flasche Kopfwasser. — Emil Liechti, Bern (Schweiz). Vertreter: Dr. L. Maisch, Bern; registriert den 6. Dezember 1912.
- Nr. 14808. 21. November 1907, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1912/1917). — 885 Muster. — Stickereien. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz); registriert den 11. Dezember 1912.
- Nr. 14811. 22. November 1907, 10¾ Uhr a. — (II. Periode 1912/1917). — 7 Muster. — Packungen für Tee. — «Merkur» Schweizer Chocoladen- & Colonialhaus, Olten (Schweiz); registriert den 4. Dezember 1912.
- Nr. 14814. 23. November 1907, 3¾ Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Muster. — Schülertkalender. — Kaiser & Co, Bern (Schweiz); registriert den 5. Dezember 1912.
- Nr. 14831. 28. November 1907, 7½ h. p. — (II^e période 1912/1917). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Charles Hahn & Cie, Le Landeron (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 9. December 1912.
- Nr. 14851. 4. December 1907, 8 h. p. — Cacheté. — (II^e période 1912/1917). — 60 dessins. — Dessins piqués pour dentelles. — Héloïse H. de Juillien, Neuchâtel (Suisse); enregistrement du 14. December 1912.
- Nr. 14855. 7. Dezember 1907, 7½ Uhr a. — Versiegelt. — (II. Periode 1912/1917). — 554 Muster. — Plättstichstickereien. — Gebrüder Zürcher, Teufen (Schweiz); registriert den 9. Dezember 1912.
- Nr. 14926. 28. Dezember 1907, 7 Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 3 Muster. — Etiketten. — V. Tommasini & Cie, Mendrisio (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich; registriert den 11. Dezember 1912.
- Nr. 21653. 30. November 1912, 2 Uhr p. — (II. Periode 1917/1922). — 10 Muster. — Briefbogen; Mehrpreislisten für Wiederverkäufer; Bestellkarten für Grossisten; Doppelbestellkarten; Fakturen. — Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptthal (Schweiz); registriert den 5. Dezember 1912.

Löschen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 4761. 8. décembre 1897. — 7 modèles. — Cadrants, cuvettes et calibres de montres.
- Nr. 9017. 1. Oktober 1902. — 444 Muster. — Stickereien.
- Nr. 9023. 6. Oktober 1902. — 2378 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 9038. 10. octobre 1902. — 1 modèle. — Bloc-notes-montre.
- Nr. 9045. 14. octobre 1902. — 180 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés, bijouterie, médailles.
- Nr. 14648. 1. Oktober 1907. — 12 Muster. — Stickereien (Schiff).
- Nr. 14649. 1. Oktober 1907. — 233 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickerei (sog. Spitzen).
- Nr. 14652. 2. Oktober 1907. — 939 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14654. 3. Oktober 1907. — 6 Modèles. — Holzschnitzereien.
- Nr. 14656. 1. Oktober 1907. — 2 Modèle. — Uhren und Uhrenbestandteile.
- Nr. 15457. 1. Oktober 1907. — 542 Muster. — Maschinen-Stickereien.
- Nr. 14658. 3. Oktober 1907. — 199 Muster. — Grobstickereien.
- Nr. 14659. 3. Oktober 1907. — 2359 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14660. 4. Oktober 1907. — 241 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14661. 4. Oktober 1907. — 14 Muster. — Hutgeflechte.
- Nr. 14664. 4. Oktober 1907. — 2 Muster. — Tissu, Geflecht für Damenhattfabrikation.
- Nr. 14666. 5. Oktober 1907. — 23 Modèles. — Etalagen für Bijouterie.
- Nr. 14668. 5. Oktober 1907. — 452 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14669. 3. Oktober 1907. — 704 Muster. — Baumwollene Stickereien.
- Nr. 14670. 7. Oktober 1907. — 1 Modell. — Uhren.
- Nr. 14671. 7. Oktober 1907. — 118 Muster. — Gestickte Vorhänge.
- Nr. 14673. 7. Oktober 1907. — 400 Muster. — Mechanische Weissstickereien.
- Nr. 14674. 7. Oktober 1907. — 51 Muster. — Geflechte und Ornamente für die Damenhatfbranche.
- Nr. 14675. 1. Oktober 1907. — 1 Modell. — Unterhalftungsspiel (Chinesischer Luftkreisel).
- Nr. 14677. 8. Oktober 1907. — 2 Muster. — Gewebe.
- Nr. 14678. 9. Oktober 1907. — 1 Modell. — Dreiteiliges Fischband mit Hubstück.
- Nr. 14679. 7. Oktober 1907. — 1 Modell. — Rauchapparat für Bienenzüchter.
- Nr. 14680. 8. Oktober 1907. — 10 Modèle. — Masten und Säulen aus Glas.
- Nr. 14681. 9. Oktober 1907. — 686 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14682. 9. Oktober 1907. — 428 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14683. 10. Oktober 1907. — 2162 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 14684. 10. Oktober 1907. — 25 Modèles. — Elektrische Lampen.
- Nr. 14685. 5. Oktober 1907. — 1 Modell. — Zimmerluft-Befeuchter.
- Nr. 14689. 12. Oktober 1907. — 2 Muster. — Gaufrierte Gewebe.
- Nr. 14690. 12. octobre 1907. — 1 modèle. — Montre sans aiguille, minutes sautantes, ligne droite au pendant.
- Nr. 14691. 14. Oktober 1907. — 200 Muster. — Schiffstickereien.
- Nr. 14692. 14. octobre 1907. — 3 modèles. — Cadrants pour toutes pièces d'horlogerie.
- Nr. 14694. 14. Oktober 1907. — 2333 Muster. — Maschinen-Stickereien.
- Nr. 14695. 8. Oktober 1907. — 3 Muster. — Stickerei-Enveloppen.
- Nr. 14696. 15. Oktober 1907. — 3 Muster. — Wein-Etiketten.
- Nr. 14697. 15. Oktober 1907. — 1 Modell. — Verschluss für Gefässse.
- Nr. 14698. 15. Oktober 1907. — 3038 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 14699. 15. octobre 1907. — 3 modèles. — Calibres de montres de poche et couvre-roches pour montres de poche.
- Nr. 14700. 14. Oktober 1907. — 30 Muster. — Etiketten.
- Nr. 14715. 9. octobre 1907. — 1 modèle. — Passepartout pour croquis de décors de montres.
- Nr. 17719. 9. Februar 1910. — 19 Muster (von 369). — Baumwollstickereien.
- Nr. 19151. 3. März 1911. — 13 Muster (von 1390). — Stickereien.
- Nr. 19328. 13. April 1911. — 6 Muster (von 163). — Stickereien.
- Nr. 19634. 5. Juli 1911. — 13 Muster (von 482). — Stickereien.
- Nr. 19932. 18. September 1911. — 10 Muster (von 441). — Stickereien.
- Nr. 20111. 10. November 1911. — 1 Muster (von 312). — Stickereien.
- Nr. 20277. 21. Dezember 1911. — 2 Muster (von 280). — Stickereien.
- Nr. 20480. 12. Februar 1912. — 1 Muster (von 361). — Stickereien.
- Nr. 21182. 19. Juli 1912. — 2 Muster (von 170). — Stickereien.
- Nr. 21183. 9. August 1912. — 18 Muster (von 219). — Stickereien.
- Nr. 21259. 30. August 1912. — 2 Muster (von 125). — Stickereien.
- Nr. 21377. 26. September 1912. — 8 Muster (von 169). — Stickereien.
- Nr. 21460. 16. Oktober 1912. — 3 Muster (von 185). — Stickereien.
- Nr. 21545. 9. November 1912. — 6 Muster (von 149). — Stickereien.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Erste Hälfte Dezember 1912

Première quinzaine de décembre 1912 — Prima quindicina di dicembre 1912

- Nr. 21663. 5. décembre 1912, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvements de montres. — Fabriques d'horlogerie Thommen S. A. Waldenburg, Waldenburg (Bâle-Campagne, Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Nr. 21664. 5. December 1912, 7 h. p. — Ouvert. — 1 Modell. — Uhren. — Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptthal (Schweiz); registriert den 5. Dezember 1912.



N° 21680. 10 décembre 1912, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Montres de toutes grandeurs et épaisseurs. — *Fabrique d'horlogerie Seeland S. A., Madretsch (Suisse)*.

N° 16730.



N° 21695. 14 décembre 1912, 11 h. a. — Ouvert. — 3 modèles. — Mouvements et partie de mouvements de montres. — *Albert Schenck, St-Imier (Suisse)*.

N° 1.

N° 2.



N° 3.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Europäische Zuckerstatistik vom 1. September bis Ende November

Es haben betragen	(Nach F. O. Licht, Magdeburg) während den 3 Monate 1912/1913						gegen dieselben 3 Monate		
	Deutsches Reich	Österreich-Ungarn	Frankreich	Belgien	Niederlande	England	Zusammen in Europa	1911/12	1910/11
	Tons	Tons	Tons	Tons	Tons	Tons	Tons	Tons	Tons
Erzeugung	1,869,189	1,168,695	784,260	228,762	201,851	—	4,192,457	2,870,260	8,887,988
Einfuhr	1,897	—	37,846	715	27,254	476,710	544,422	608,526	469,078
Bestände am 1. September	149,261	72,950	121,862	44,281	18,066	214,869	621,288	644,895	665,901
Zusammen	2,010,337	1,241,645	883,958	278,698	246,970	691,579	5,858,147	4,118,681	4,998,876
Vorräte Ende November	1,826,306	795,407	614,970	169,252	69,144	164,879	8,189,458	2,459,448	8,109,284
Ablieferungen	688,991	446,238	278,983	104,446	177,826	527,200	2,218,689	1,659,233	1,889,092
Ausfuhr	267,099	256,308	63,688	70,833	144,564	10,619	818,186	475,697	688,655
Verbrauch 3 Monate	416,962	189,980	215,355	88,613	83,262	516,381	1,405,508	1,183,936	1,250,487
Verbrauch 9 Monate	926,316	442,547	580,472	81,186	99,315	1,432,720	3,506,506	3,882,587	3,472,234
Verbrauch in 12 Monaten	1,848,276	682,477	745,927	114,749	126,577	1,949,101	4,912,009	5,065,925	4,723,671

Japanische Handelsflotte. Japan ist seit dem Jahre 1896, als sein erstes Schiffabtrittsubventionsgesetz in Kraft trat, auf das eifrigste bemüht gewesen, die Entwicklung seiner Handelsflotte durch direkte und indirekte staatliche Unterstützung zu fördern. Diese Förderung ist insofern auch von Erfolg begleitet gewesen, als die japanische Handelsflotte seit Beginn der Subventionsära zahlenmäßig recht bedeutende Fortschritte erzielt hat, nämlich von rund 350,000 Tonnen in 1895 auf mehr als 1,8 Millionen Tonnen im Jahre 1911. Dieses Jahr brachte einen Fortschritt, wie er in der Geschichte der japanischen Handelsflotte bisher nicht zu verzeichnen gewesen ist, nämlich um 152,188 Tons. Die japanische Handelsflotte bestand nach dem Finanziellen und wirtschaftlichen Jahrbuch für Japan 1912:

Ende des Jahres	Dampfschiffen	Aus		Segelschiffen	Tonnengehalt
		Tonnengehalt	Tonnengehalt		
1906	2,108	1,041,569	4,547	384,366	
1907	2,223	1,116,945	4,811	366,950	
1908	2,304	1,180,440	5,379	384,481	
1909	2,386	1,198,194	5,937	404,089	
1910	2,545	1,238,909	6,392	418,720	
1911	2,789	1,386,047	7,978	447,807	

Von den in der vorstehenden Statistik erwähnten Dampfern entfällt der grösste Teil der Tonnage auf Dampfer von mehr als 1000 Bruttoregistertonnen. Diese Dampfer haben sich, wie aus der folgenden Übersicht hervorgeht, in den letzten Jahren der Zahl nach allerdings verhältnismässig wenig verändert, dagegen hat die Tonnage seit dem Jahre 1906 eine Zunahme von über 300,000 Tons erfahren. Es existierten japanische Handelsdampfer von mehr als 1000 Tonnen:

Ende des Jahres	Zahl	Tonnengehalt		Ende des Jahres	Zahl	Tonnengehalt	
		Ende des Jahres	Zahl			Ende des Jahres	Zahl
1906	921	826,545	1909	889	964,075		
1907	889	889,918	1910	888	995,393		
1908	897	980,312	1911	880	1,181,019		

Unter den in der vorstehenden Tabelle enthaltenen Schiffen befinden sich u. a. drei Dampfer von mehr als 10,000 Tons, die einen Gesamt-Rauminhalt von 40,267 Bruttoregistertons besitzen.

Die Japaner haben sich in den letzten Jahren auf dem Gebiete des Schiffbaues mehr und mehr selbstständig gemacht. Allerdings auch nur mit Hilfe belangreicher Subventionen. Neuerdings wird diese Subventionierung noch durch die Zollpolitik des Landes unterstützt, die alle im Ausland gekauften Schiffe mit einem hohen Zoll (15 Yen pro Bruttoregisterton für Schiffe bis zu 10 Jahren, 10 Yen für ältere Schiffe) belegt. Die Zahl der in Japan, bzw. im Ausland gebauten modernen stählernen Dampfer hat sich folgendermassen entwickelt:

Jahr	Im Inlande gebaut		Im Auslande gebaut		Jahr	Im Inlande gebaut		Im Auslande gebaut	
	Jahr	Zahl	Jahr	Zahl		Jahr	Zahl	Jahr	Zahl
1906	158	197	1909	225	248				
1907	173	284	1910	250	255				
1908	195	241	1911	322	309				

Die Anzahl der auf japanischen Werften entstandenen stählernen Dampfer hat sich somit in den letzten fünf Jahren um 174 Einheiten vermehrt, im Auslande sind dagegen in der gleichen Zeit nur 112 Dampfer mehr für japanische Rechnung erhabt, bzw. von Japanern aufgekauft worden. Die im eigenen Lande erbaute Dampfer überwiegen im Jahre 1911 erstmals die Zahl der Dampfer fremder Herkunft. Man geht wohl nicht fehl, wenn man dieses für den beimischen Schiffbau so günstige Resultat dem im Juli 1911 in Kraft getretenen neuen Zolltarif mit seinen hohen Einfuhrzöllen zuschreibt.

Moratorien in Serbien und Bulgarien. Die Zahlungsverbindlichkeiten in Serbien und Bulgarien sind bekanntlich bei Ausbruch des Krieges suspendiert worden. Da diese Verfugungen gegen Ende des Monates ablaufen, mussten die Regierungen in Belgrad und Sofia vorher neue Beschlüsse fassen. Die Moratorien werden, wie die «N. Fr. Pr.» meldet, in beiden Gebieten verlängert, jedoch in verschiedener Art. In Belgrad tritt eine Prolongation für drei Monate, bis zum 30. März 1913, ein. In Bulgarien wird das Moratorium jedoch nicht zeitlich begrenzt, sondern es hat bis zum dreissigsten Tage nach der Verfügung der allgemeinen Demobilisierung Geltung.

Neue Banknoten. In den nächsten Tagen werden auch die neuen Noten der Schweizerischen Nationalbank zu Fr. 500 zur Ausgabe gelangen. Die Farbe dieses Abschnittes ist auf der Vorderseite rosa und auf der Rückseite braun. Auf der Vorderseite befindet sich der übliche Text auf einem helleren Grund, der von rosa in hellbraun übergeht; links davon im Rahmen ist ein Medaillon, enthaltend die Büste einer Appenzellerin in

Landestracht. Die Vignette auf der Rückseite stellt eine Gruppe von drei Appenzeller Stickerinnen dar.

Postlehrlingsstellen. Die schweizerische Potsverwaltung bedarf einer Anzahl neuer Lehrlinge männlichen Geschlechts, wobei nur Schweizerbürger berücksichtigt werden können.

Die Bewerber haben sich bis spätestens den 25. Januar 1913 schriftlich bei einer Kreispolardirektionen in Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellinzona anzumelden. Sie müssen vor dem 1. Juni 1913 das 17. Altersjahr zurückgelegt haben, dürfen aber auch nicht mehr als 25 Jahre alt sein. Im Sinne einer Übergangsmassregel können indessen im Jahr 1913 letztmals auch Bewerber berücksichtigt werden, welche spätestens am 30. Juni nächstes das 17. Altersjahr zurückgelegt haben. Um zur Prüfung zugelassen werden zu können, haben die Bewerber sich über einen mindestens zweijährigen Besuch einer Sekundarschule mit gutem Abgangszeugnis, sowie über die Kenntnis zweier Landessprachen auszuweisen.

Der Anmeldung, welche eine kurze Lebensbeschreibung und die genaue Adresse des Bewerbers enthalten soll, sind beizulegen: a. Der Geburts- oder Heimatschein; b. ein Sittenzeugnis; c. Zeugnisse über den bisherigen Bildungsgang.

Bundesamt für Sozialversicherung. Mit Schreiben vom 19. Dezember hat der Ständerat dem Bundesrat den Bundesbeschluss vom 19. Dezember über die Errichtung eines Bundesamtes für Sozialversicherung übermittelt. Der Beschluss ist gemäss Art. 5 sofort vollziehbar.

Das Industriedepartement wird ermächtigt, die Stelle eines Direktors des Bundesamtes für Sozialversicherung auszuschreiben.

Nouveaux billets de banque. Les nouveaux billets de fr. 500 de la Banque nationale suisse seront mis en circulation dès jours prochains. Cette coupure est de couleur rose au recto et brune au verso. Au recto se trouve le texte usuel sur un fond plus clair que l'encadrement et qui passe du rose au brun clair dans sa partie inférieure; à gauche du texte un médaillon est ménagé dans le cadre, contenant un buste d'appenzelloise en costume national. La vignette au verso représente un groupe de trois brudeuses appenzelloises.

Places d'apprentis postaux. L'administration des postes suisses a besoin d'un certain nombre d'apprentis du sexe masculin. Seuls des citoyens suisses peuvent être pris en considération.

Les postulants doivent s'adresser par écrit, d'ici au 25 janvier 1913 au plus tard, à l'une des directions d'arrondissement postal de Genève, Lausanne, Berne, Neuchâtel, Bâle, Aarau, Lucerne, Zürich, St-Gall, Coire ou Bellinzona. Ils devront avoir atteint l'âge de 17 ans avant le 1^{er} juin 1913, mais ne pourront pas avoir plus de 25 ans. A titre de mesure transitoire et pour la dernière fois, les candidats qui auront 17 ans révolus le 30 juin prochain au plus tard, pourront aussi être admis. Pour être admis à l'examen, les candidats doivent avoir fréquenté une école secondaire au moins pendant deux ans et présenter un bon certificat de sortie. Ils devront connaître deux langues nationales.

Les offres doivent donner l'adresse exacte et une courte biographie du postulant et être accompagnées: a. de l'extrait de naissance ou de l'acte d'origine; b. d'un certificat de bonnes mœurs; c. de certificats d'études.

Office fédéral des assurances sociales. Le Conseil fédéral a déclaré en vigueur l'arrêté fédéral du 19 décembre 1912, créant un office fédéral des assurances sociales.

En même temps, il a autorisé son département de l'industrie à mettre au concours la place de directeur de cet office.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Überweisungskurs vom 28. Dezember an — Cours de réduction à partir du 28 décembre	
Deutschland	Fr. 124 05 = 100 Mk.
Österreich	104.75 = 100 Kr.
Ungarn	104.75 = 100 Ft.
Belgien	99.95 = 100 Fr.
Grossbritannien und Irland	25.30 = 1 Pf. St.
Luxemburg	99.30 = 100 Fr.
	Allemagne
	Autriche
	Hongrie
	Belgique
	Gr.-Bretagne et Irlande
	Luxembourg

Schweizerische Volksbank

gegründet 1869

Altstetten, Basel, Bern, Dachsenfelden, Delsberg, Eschlikon, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Moutier, Pruntrut, Saignelégier, Thalwil, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I & III

• Einbezahltes Stammkapital und Reserven Fr. 71,000,000

Wir bringen hiermit in Erinnerung, dass der Monat Dezember für den Beitritt neuer Mitglieder in unsere Genossenschaft besonders geeignet ist, da Einzahlungen auf Stammanteile, die bis 31. Dezember geleistet werden, vom 1. Januar 1913 an dividendenberechtigt sind. (9540 Y) 3106;

Verpflichtungsscheine, Statuten und Geschäftsberichte können an oben bezeichneten Stellen bezogen werden.

Bern, den 28. November 1912.

Die Generaldirektion.

5 % Schweizerisch-Egyptische Hotel-Gesellschaft in LUZERN

I. Hypothek auf Hotel Semiramis, Cairo

Gemäss Amortisationsplan wurden an der heute vorgenommenen zweiten Auslösung nachfolgend verzeichnete 40 Partialien zur Rückzahlung auf 31. März 1913 gezogen:

Nrn.	5	184	381	798	976	1274
	92	229	490	831	997	1369
	96	231	510	852	1063	1393
	101	232	526	855	1075	1398
	129	313	556	881	1084	1399
	130	314	617	915	1095	
	158	324	723	940	1142	

Die Rückzahlung der Obligationen erfolgt gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons: in Luzern: bei der Schweiz. Kreditanstalt, in Zürich: > > Schweiz. Kreditanstalt, > > A. G. Leu & Cie, > > Schweiz. Kreditanstalt, > den Herren A. Sarasin & Cie, in Genf: > der Schweiz. Kreditanstalt, > dem Schweiz. Bankverein, und es hört deren Verzinsung vom genannten Zeitpunkte an auf. (5031 Lz) (3295 !)

Luzern, den 18. Dezember 1912.

Aus Auftrag: Schweiz. Kreditanstalt.

La Société des Auto-Régulateurs de Pression à Gaz S. A.

ayant son siège à GENÈVE, avec succursale à Zurich et Lausanne, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 14 décembre 1912 et par suite de la vente de son actif, brevets compris, à la Société des Etablissements „KURIOS“ à Genève, prononcé sa dissolution et sa liquidation et nommé les soussignés liquidateurs. (23230 X) (3287 !)

Conformément aux dispositions de l'art. 665 C. O., sommation est faite aux créanciers d'avoir à produire leurs titres de créances, en mains de l'un des liquidateurs, M. H. Sesiano, Bd Georges Favon 8, à Genève, d'ici au 13 janvier 1913.

Genève, le 20 décembre 1912.

Société des Auto-Régulateurs de Pression à Gaz S. A.

(en liquidation): Les liquidateurs:

G. Rivoire. H. Sesiano.

Gewerbekasse Baden

(Hypothekar- und Gewerbebank)

Einbezahltes Stammkapital: Fr. 3,847,500

Betrag der Reserven: Fr. 1,540,150

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von **Obligationen** 4 1/2 %

3 Jahre fest, auf Namen oder Inhaber, mit Jahres- oder Semester-Coupons. Die aarg. Stempelg. bühr wird von uns getragen.

Gekündigte gute Obligationen werden an zahlungssättig angenommen. (OF 8575) 3281,

Wir vergüteten auf sämtlichen

Spareinlagen 4 1/4 %

und übernehmen Titel auf unsere Anstalt spesenfrei in Verwahrung.

Unser Institut ist gemäss aarg. Regierungsverordnung zur **Annahme**

von **Mündigkeitsdern** berechtigt.

Die Direktion.

Für die:

(8413 Q) 3276,

REGISTRATUR

empfiehle ich: per Stück bei

„Sequens“ Briefordner mit Register Fr. 2.25 à 2.—

„R“ Hebel-Briefordner 1.45 à 1.25

„Leitz“ „ Original, m. Register 1.70 à 1.60

„Saf“ „ der Beste 1.80 à 1.70

Vertikalmappen u. ohne Stärke S. p. 100 Fr. 5.—

Horizontalmappen Heftung „ES“ 7.50

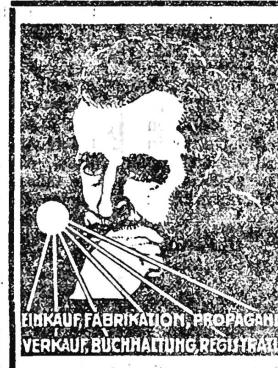
Schnellheftet, wie oben, mit Zuschlag für die Heft-Vorrichtung 5.—

Bedeutende Vorteile für Grosskonsumenten!

Verlangen Sie Muster und Offerten.

SAMUEL FISCHER

BASEL, Freiestrasse 43



Kennen Sie die
Moment-Buchhaltung?

Wenn nicht,
dann lesen Sie das Werk

C. V. Sazekofen:

Die moderne
sich selbst kontrollierende

3005! Buchhaltung.

Zu beziehen zu Fr. 5 durch

Gebrüder Scholl

Organisations-Abteilung

Poststrasse 3, Zürich I

Papierfabrik Utzenstorf A. G.

4 1/2 % Anleihen I. Hypothek von Fr. 350,000

von 1893

in der vor Notar und Zeugen stattgefundenen Ziehung sind folgende 20 Delegationen à Fr. 1000 zur Rückzahlung auf den 1. April 1913 herausgelöst worden:

Nr. 8, 16, 19, 28, 31, 49, 63, 120, 125, 141, 220, 232, 244, 254, 262, 291, 306, 314, 320, 343.

Vom genannten Tage hinweg hört die Verzinsung dieser Titel auf. (3292 !)

Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefernden Titel werden spesenfrei eingelöst:

in Bern: bei der Kantonalbank von Bern und ihren Zweigstellen;

in Solothurn: bei den H. Henzi & Külli.

Elektrische Strassenbahn Zürich-Höngg

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass die Couponbogen unserer Aktien mit 1911 abgelaufen sind.

Wir ersuchen die Tit. Aktionäre, die neuen Couponbogen gegen Abgabe der Actien-Talon 1912 auf unserm Betriebsbüro bis den 31. Januar 1913 in Empfang zu nehmen. (5640 Z) 3286,

Höngg, den 19. Dezember 1912.

Der Verwaltungsrat.

Oensingen-Balsthal-Bahn

Verzinsung des Obligationen-Kapitals

Der per 31. Dezember nächstthin fällig werdende Zinscoupon unseres Anleihens wird von heute ab spesenfrei eingelöst bei der Solothurner Kantonalbank, sowie bei der Kasse der Bahngesellschaft. (8467 Q) 3297,

Balsthal, den 20. Dezember 1912.

Betriebsleitung.

Fabrikmarken

und deren Deposition beim eid. Amt

Über 4000 Marken

wurden ausgeführt u. deponiert.

102 F. Homberg

Graveur-Medailleur, in BERN

Für Eltern!

Das Institut Cormonsaz in Trey

(Waadt) bereitet für die Post, Tele-

graphen, Eisenbahn, Zoll, Bank-

u. Handels-Laufbahn vor. Schnelles

Studium d. französischen, deutschen,

italienischen u. englischen Sprache.

Christliche Erziehung. Sehr zahl-

reiche Referenzen. 2845 L (3221)

Les

insertions

pour les

financiers

commerçants

et industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

Suisse du Commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace.

Régie des annonces:

Haasenstein & Vogler

Stahlkammern

Brennsichere Panzertüren

Safes

Kassenschränke

in vollendetster Ausführung emp-

fehlt

184

UNION-KASSENFABRIK

B. Schneider, Zürich

Büro & Ausstellungslager

Gessnerallee 36

Stellung

In Montreux

findet man am schnell-
sten und sichersten durch
Veröffentlichung des Ge-

suches in der „Feuille

d'Avis de Montreux“ und

in dem „Journal et Liste

des Etrangers“

Montreux.“

A remettre de suite

superbe magasin d'épicerie

Grands bénéfices prouvés. Peu ou

pas de reprise. Pour renseigne-

ments, écrire sous chiffre 2285831,

à Haasenstein & Vogler,

Lausanne. (3271)

SOENNECKEN- BÜROMÖBEL

Weltausstellung Brüssel 1910 Grand Prix

Schreibtische, Stühle ::

Akten- u. Bücherschränke ::

Briefordnerschränke ::

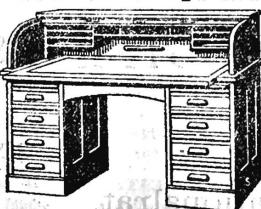
Bücherständer :: ::

Vertikal- und Karten-Re-

gistratur :: ::

Kopiermaschinen :: ::

Kopierpressen :: ::



Verlangen Sie illustrierte Preisliste kostenlos durch die
Haupt-Niederlagen:

O. Dallwitz
Basel

G. Pozzi
Genf

Für die deutsche Schweiz.

Für die franz. Schweiz.

30960 X
24991

Rorschach - Heiden - Bergbahn

Vom 28. Dezember a. c. an wird die Basler Handelsbank in Basel die (5146 G) 3289,

Coupons Nr. 26 unserer Obligationen I. Hypothek mit 4%
diejenigen II. Hypothek Nr. 14 mit 3,7%
einlösen.

Heiden, den 20. Dezember 1912. Die Verwaltung.

Die Kantonalbank von Bern

mit Filialen in St. Immo, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal,
Frutigen, Münster, Interlaken, Herzogenbuchse, Delisberg,
Agenuren in Tramlingen, Neuenstadt, Saigenelegier, Nörrmont,
Laufen und Malleray

verzinst Geldanlagen gegen Kassascheine zu 4 1/4%
in Stücken zu Fr. 500, 1000 und 5000
beidseitig kündbar per drei Monate auf den Tag des
Ablaufes von drei Jahren.

Verzinsung halbjährlich, mittelst Coupons, welche bei
sämtlichen kantonalbanken zahlbar sind.

Die Stempelgebühr wird von der Bank getragen, ebenso,
solange gesetzlich zulässig, die Staatssteuer.

2601! — Staatsgarantie — 7709 Y

Gemäss den Bestimmungen unseres Obligationen-
anleihe vom 9. Juni 1903 haben wir in Gegenwart eines
Notars auf den 1. April 1913 folgende Titel zur Rückzahlung
ausgelost:

Nrn. 10, 35, 36, 59, 98, 184, 188, 220, 256, 270, 348,
372, 437, 493, 524, 557, 620, 671, 781, 789, 825, 861, 934,
937, 970, 986, 1071, 1108, 1124, 1138, 1186, 1204, 1211,
1325, 1384, 1397, 1400, 1409, 1459, 1478, 1534, 1540, 1587,
1637, 1697, 1738, 1779, 1840, 1910, 1940, 2069, 2119, 2124,
2155, 2254, 2285, 2287, 2302, 2319, 2381.

Vom 1. April 1913 ab fallen diese Stücke ausser Ver-
zinsung. Die Rückzahlung geschieht spesenfrei durch die
Eid. Bank, Aktiengesellschaft in Zürich und deren
Comptoirs.

Olten, den 10. Dezember 1912.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg Aktiengesellschaft

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (1066)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Kistenfabrik

R. Gintzburger & Fils • Romanshorn •

empfiehlt sich zur Lieferung

aller Arten Kisten

Verschläge und sogenannte Kistenbretter roh und gehobelt

Vorteilhafte Einrichtung mit neuesten Maschinen ermöglicht
uns exakte und prompte Ausführung jeden Auftrages bei
(934 G) bescheidenen Preisen. (566.)

Ständige Lager von 400 Waggons trockener Bretter ::

Grösseres leistungsfähiges

Sägewerk mit Holzwarenfabrikation verbunden, sucht

einen kapitalkräftigen Geschäftsteilhaber

welchem die Hauptleitung übertragen würde.

Offerte unter Chiffre B 3291 HB an Haasenstein & Vogler,
Berna.

Die Volkswirtschaft der Schweiz im Kriegsfall

von Dr. Ad. Jöhr, Generalsekretär der schweiz. Nationalbank in Zürich.

Preis, broschiert, Fr. 6.50

Die erste Auflage war 3 Wochen nach Erscheinen vergriffen

Zu haben in allen Buchhandlungen
oder direkt vom Verlage
(3270.)

Kuhn & Schürch, Zürich I

Bodenkreditbank in Basel

4 1/2% Pfandbrief-Anleihe von 1912

Der am 1. Januar 1913 fällige Coupon Nr. 2 wird von heute an eingelöst:

in Basel:

an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 72;

beim Schweizerischen Bankverein und seinen Depositenkassen;

bei der Bank von Elsass & Lothringen;

beim Bankhaus R. M. Brüderlin;

beim Schweizerischen Bankverein und seiner Depositenkasse;

in Zürich:

beim Schweizerischen Bankverein;

in St. Gallen:

beim Schweizerischen Bankverein;

in Genf:

beim Schweizerischen Bankverein;

beim Bankhaus Bordier & Cie.

Basel, den 21. Dezember 1912.

Die Direktion.

Aargauische Creditanstalt Aarau

Filialen in Laufenburg und Wohlen

Volleinbezahltes Aktienkapital u. Reserven Fr. 8,200,000

Wir geben bis zu einem limitierten Betrag von 1 Million Franken gegen Bareinzahlung

4 3/4% Obligationen

Serie G al pari auf 3 Jahre fest

aus. — Die Titel lauten auf den Inhaber, in Abschnitten von Fr. 5000, Fr. 1000 und Fr. 500 und sind mit Semester-Coupons per 31. März und 30. September versehen. Nach Ablauf der festen Anlagezeit von drei Jahren sind die Obligationen gegenseitig auf drei Monate kündbar. (A 362 Q) (3298.)

An Zahlung statt werden auch solide, kündbare Obligationen angenommen, ebenso nehmen wir Zeichnungen entgegen für später, längstens bis 1. April 1913, zu leistende Einzahlungen. Zur Annahme von Mündelgeldern sind wir berechtigt.

Aarau, den 18. Dezember 1912.

Der Direktor: Blattner.

Société Industrielle et Commerciale de la „Moto-Réve“

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi, 30 décembre 1912, à 5 heures du soir

à la Chambre de Commerce, 2, Boulevard du Théâtre, à Genève

Ordre du jour:

1^o Rapport du conseil d'administration.

2^o Rapport du commissaire-vérificateur.

3^o Approbation des comptes.

4^o Nomination du commissaire-vérificateur et d'un administrateur.

5^o Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont déposés à la Banque Populaire

Genevoise, 1, Rue de la Tour de l'Île, et au siège social, 15, Rue de Lancy, Genève, où

Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Pour assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs

titres à la Banque Populaire Genevoise, 3 jours avant l'assemblée (art. 18 des statuts).

Ces titres peuvent être remplacés par des certificats de dépôt.

in der ganzen Schweiz besorgt das
Sachwalter- & Geschäftsbureau
Ernst Berger, Luzern
Pfistergasse 22. 3022

Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheintal), Romanshorn, Lindau i. B., Bregenz

(422G) Internationale Spedition, Verzollung (256)

Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.)

<p

Schweizerische Blätter für Handel und Industrie

BULLETIN COMMERCIAL et INDUSTRIEL SUISSE

1913

XX. Jahrgang

1913

XX. Jahrgang

Herausgegeben von Alt-Nationalrat

Dr. Alfred Georg

unter ständiger Mitwirkung von :

Prof. Dr. G. **Bachmann**, Prof. der Handelswissenschaften an der Universität Zürich.

Dr. H. **Beurli**, St. Gallen.

Dr. L. **Bégin**, Sekretär der waadtändischen Handelskammer, Lausanne.

M. **Colomb**, Präsident des Vereins Genfer Uhrenfabrikanten, Genf.

Alt-Nationalrat C. **Dinichert**, Uhrenfabrikant, Montilier (Freiburg).

Nationalrat Dr. Alfred **Frey**, Vizepräsident des Schweiz. Handels- und Industrie-Vereins, Zürich.

Dr. Tr. **Geering**, Sekretär der Handelskammer, Basel.

Dr. O. **Hedinger**, Sekretär der Handelskammer, Aarau.

Fritz **Huguenin**, Präsident der Schweiz. Uhrenkammer, La Chaux-de-Fonds.

H. **Kundert**, Präsident des Direktoriums der Schweiz. Nationalbank, Zürich.

Rob. **Meier**, Direktor der von Roll'schen Eisenwerke A.-G., Gerlafingen.

Dr. C. **Mühlemann**, Kantonsstatistiker, Bern.

Dr. Th. **Niggli**, Sekretär der Zürcher Seidenindustriegesellschaft, Zürich.

Guillaume **Pictet**, Banquier, Genf.

Dr. P. **Reinhard**, Sekretär der Handelskammer, Solothurn.

Dr. Fréd. **Reverdin**, Chemiker, Genf.

E. **Richard**, Sekretär der Handelskammer, Zürich.

A. **Schaeffer-Jucker**, Stickereifabrikant, St. Gallen.

Dr. G. **Schaerlin**, Direktor der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Zürich.

Dr. H. **Schuler**, I. Sekretär des Schweiz. Handels- und Industrie-Vereins, Zürich.

Prof. Dr. J. **Steiger**, Bern.

Nationalrat Dr. Ed. **Sulzer-Ziegler**, Winterthur.

Dr. Ed. **Tissot**, Direktor der Schweiz. Eisenbahnbank, Basel.

Alt-Nationalrat Th. **Turrettini**, Ingenieur, Genf.

Jules **Vautier**, Tabakfabrikant, Grandson.

Dr. H. **Wartmann**, Aktuar des Kaufmännischen Direktoriums, St. Gallen.

Im ersten Teil der „Blätter“ erscheinen neben deutschen und französischen Artikeln über die aktuellen wirtschaftlichen Fragen

Originalkorrespondenzen aus

Brüssel, London, Paris, Rom, Madrid, New-York, Montreal, Tokio, Shanghai, Rio-de-Janeiro usw.

Regelmässige Berichterstattung über den schweizerischen Geldmarkt, den internationalen Geldmarkt, die schweizerische Börsenlage und über Obligationen- und Aktienemissionen in der Schweiz.

Jede Nummer enthält eine unter Mitwirkung des **Statistischen Bureau's der Schweiz. Nationalbank** hergestellte **wirtschaftliche Uebersicht** mit folgenden Rubriken:

Ausweis der Schweizerischen Nationalbank.

Veränderungen der Diskontsätze der Schweiz. Nationalbank.

Metaldeckung des Notenumlaufes der Schweiz. Nationalbank.

Clearingumsätze der Schweiz. Nationalbank.

Diskontosätze und Wechselkurse.

Offizieller Diskontosatz in der Schweiz.

Privatdiskontosatz in der Schweiz.

Monatlicher Durchschnitt der schweiz. Geldkurse für Sichtdevisen.

Monatsbilanz der schweizerischen Kantonalbanken.

Wochenausweise einiger auswärtigen Notenbanken.

Neue Schweizerische Aktiengesellschaften.

Kapitalserhöhungen von Schweizerischen Aktiengesellschaften.

Betriebsergebnisse der Schweizerischen Bundesbahnen.

Monatliche Betriebseinnahmen der S. B. B. aus dem Güterverkehr.

Schweiz. Postscheck- und Giroverkehr.

Schweiz. Arbeitsämter.

Hauptzahlen der schweiz. Handelsstatistik.

Schweizerische Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten.

Edelmetallverkehr der Schweiz.

Warenpreise: Ultimonotierungen im Grosshandel.

(6274-X) 8164

Abonnementspreis

1 Jahr

6 Monate

Schweiz

8 Fr.

5 Fr.

Ausland

12 Fr.

8 Fr.

Abonnements und Inserate werden entgegengenommen von der **Expedition der „Schweizerischen Blätter für Handel und Industrie“, Genf**